

MOTORSPORT

Schwerer Unfall führt zum Rennabbruch

Wahlscheid. Die Rundstrecken-Challenge Nürburgring (RCN) ist in die fünfte Runde gegangen. Gleich vier Fahrer des MSC Wahlscheid stellten sich der Herausforderung auf der Nordschleife. Neben den Dauergästen Michael Lachmayer (BMW e46 325i), Alexander Brauer (Renault Clio Cup) und Kevin Wolters (VW Golf 3) nahm auch Lars Langenbach (Citroen Saxo) zum zweiten Mal in diesem Jahr teil.

Die fünfte Challenge musste vorzeitig abgebrochen werden. Ein Fahrzeug hatte sich im Bereich Schwedenkreuz überschlagen; der Fahrer musste per Hubschrauber abtransportiert werden. Die Verletzung erwies sich hinterher jedoch als weniger schlimm. Aufgrund des Abbruchs konnte kein Gesamtsieger ermittelt werden; die Ergebnisse der jeweiligen Klassen gingen in die Wertung ein.

Bröhl

Wolters baut Führung aus

Die Leistung der hiesigen Fahrer konnte sich bis zu diesem Zeitpunkt sehen lassen: Lachmayers Auto war in der Klasse der serien-nahen Tourenwagen bis 2,5 Liter Hubraum zwar den neueren BMW-Modellen deutlich unterlegen, doch der Pilot konnte auf Rang sieben liegend an seinen Kollegen Arne Rostock übergeben.

Bauer, der Vizemeister der RCN-Nachwuchswertung, wurde derweil von langsameren Autos aufgehalten und übergab als Drittplatzierter an seinen Partner Jörg Chmiela. Wolters, Führender der RCN-Nachwuchswertung, war in seiner Klasse erneut das Maß aller Dinge. Beim Boxenstopp hatte er bereits über vier Minuten Vorsprung – somit war ihm der fünfte Klassensieg in Folge nicht zu nehmen. Langenbach bestritt indes die RCN-Light (acht Runden). Er belegte Platz zwei seiner Klasse.

SON

le-
, A-
A-
B-

it),
d),
e),
ae-
ario

nig.
na-